



StuPa-Präsidium
Konstanze Wagner
Frau Maike Schotten
Herr Robin Kulle
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal

Bergische Universität Wuppertal, StuPa-Präsidium
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

An die Studierenden
der Bergischen Universität Wuppertal

DATUM	04.01.2021
GESPRÄCHSPARTNERIN	Maike Schotten
GEBÄUDE, EBENE, RAUM	ME-04 (ASTA EBENE)
E-MAIL	stupapraes@asta.uni-wuppertal.de
	www.stupa.uni-wuppertal.de

Vorläufiges Protokoll der 11. ordentlichen StuPa-Sitzung vom 04.11.2020

Datum: 04.11.2020

Start: 18:04 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Ort: *Aufgrund der bestehenden Auflagen bedingt durch COVID-19 wurde die Sitzung digital über „Zoom“ abgehalten. Reguläre (physische) Präsenz-Sitzungen sind zur Zeit nur mit Sondergenehmigungen möglich.*

Wie zuvor abgesprochen geht es in dieser, außerhalb des üblichen Turnus stattfindenden Sitzung, darum, rechtzeitig einen Haushaltsplan zu verabschieden.

Redeleitung: Konstanze Wagner

Protokoll: Maike Schotten

Host und technische Organisation: Robin C. Kulle

Anwesende Parlamentarier*innen: Robin C. Kulle, Konstanze Wagner, Maike Schotten, Anna Hußmann, Felix Diers, Marthe Montreal, Titus Hölzel, Philip Rademacher, Cornelis Lehmann, Nico Quittmann, André Markus, Nadia Miri, Pablo Hahn-Kloske, Gabriel Lehmann, Felix Pestke, Gabriel Lehmann.

Abwesende Parlamentarier*innen:

Muriel Berno (entschuldigt), Julia Schnäbelin (entschuldigt), Ivo Vuicic (entschuldigt), Victoria Boecker, Lars Büttner

Anwesende (angemeldete) Gäste: Joshua Gottschalk, Benjamin Fachinger, Kai Radant, Maik Albrecht, Christopher Palm, Niklas Engelking,

Bemerkung zu Anwesenheit: Eine Anwesenheitsliste mit Unterschriften der Parlamentarier*innen und Gäste konnte für die Sitzung nicht geführt werden. Die Anwesenheit und Identität der Parlamentarier*innen bei „Zoom“ wurde durch das StuPa-Präsidium so gut wie möglich überprüft.

TOP1: Begrüßung und Regularia

Das Präsidium eröffnet die Sitzung um 18:04 Uhr. 12 stimmberechtigte Parlamentarier*innen sind über Zoom anwesend und es wurde frist- und formgerecht die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Folgende Tagesordnung wird für die Sitzung festgelegt:

TOP1: Begrüßung und Regularia

TOP2: Berichte aus den Gremien

TOP3: Hochschule und Hochschulpolitik

TOP4: Anpassung der Fristen zur StuPa-Wahl zum Zwecke der Durchführung der Briefwahlen

TOP5: Änderung der Wahlordnung

TOP6: Änderung der Beitragsordnung der Studierendenschaft

TOP7: Wahl der Kassenprüfung des Haushaltsjahres 2019/2020

TOP8: Anträge

TOP9: Sonstiges und Termine

Die Tagesordnung wird mit 12 Ja-, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung angenommen.

TOP2: Berichte aus den Gremien

Cornelis berichtet von der digitalen Veranstaltung „Bier und Spiele“. Es wird überlegt, wie in Zukunft besser beworben werden kann für mehr Teilnehmer. Die Veranstaltung war ansonsten insgesamt gelungen. Morgen wird ein digitales Pub-Quiz über Zoom stattfinden.

Joshua berichtet, dass die AStA-Ebene von 10-16 Uhr über uni@home buchbar ist.

Die ZSVK-Sitzung fand statt, wo unter anderem über Gelder zur Qualitätsverbesserung der BIB beraten wurde.

Die psychologische Beratungsstelle der ZSB soll abgebaut werden. Der Verteilungsschlüssel sei generell sehr gering, es wird dran gearbeitet dies zu verbessern.

Benjamin: Nächste Woche soll die „Kritische Einführungswoche“ mit vielfältigem Programm-Angebot stattfinden.

Zudem berichtet er, dass das System Uni@home bisher kaum genutzt wird zur Buchung von Räumen in der Uni.

Kai bemerkt dazu: Buchungen müssen immer mindestens eine Woche vorher stattfinden.

Kai: Das HSW hat seit heute eine Ausschreibung herausgegeben für ein*e neue*n Geschäftsführer*in. Am 4. Januar ist Bewerbungsschluss.

Die Kommission 2 (Kommission für Forschung, Drittmittel und Graduiertenförderung – K 2) hat sich konstituiert. Das Budget für die Anschaffung von Drittmitteln ist insgesamt gesunken.

Pablo Hahn-Kloske und Gabriel Lehmann kommen um 18:20 Uhr zur Sitzung dazu.

TOP3: Hochschule und Hochschulpolitik

Bericht von Joshua: Die erste digitale Einführungswoche für Erstsemester hat gut funktioniert. Die Kontaktaufnahme untereinander war gut möglich, es lief vor allem viel über die Fachschaften.

Morgen soll das nächste Treffen mit Herrn Frommer stattfinden, vor allem Anwesenheits- und Kamerapflicht sollen diskutiert werden. Weitere Anliegen können noch an Joshua durchgegeben werden.

TOP4: Anpassung der Fristen zur StuPa-Wahl zum Zwecke der Durchführung der Briefwahlen

Bei der ersten aufgrund der Corona-Pandemie vornehmlich als Briefwahl stattfindenden StuPa-Wahl sind Hürden bei der Durchführung zu befürchten.

Joshua dazu: Der Auszählungstermin ist auf den 22.01.2021 festgesetzt. Daraus folgt, dass die Wahllisten bis 21.12.2020 eingereicht werden müssen, die Druckerei hätte dann jedoch zu wenig Zeit basierend auf diesen die große Zahl der Wahlunterlagen zu erstellen und zu versenden. Darum muss entweder der Wahltermin oder der Abgabetermin der Listen verschoben werden. Vorschlag: Abgabe der Listen auf den 4. Dezember verschieben, damit sie am Montag, den 7.12.2020 an die Druckerei gegeben werden kann. Daran angelehnt: Wahlbekanntmachung muss daraus folgend auch nach vorne verschoben werden auf den 22.11.2020

Montag wird der Antrag für die Finanzmittel zur Briefwahl an das Rektorat weitergegeben, es werden 42.000 Euro (inklusive Puffer ect.) beantragt. Wenn diese Summe nicht genehmigt oder signifikant weniger zur Verfügung gestellt wird, muss möglichst schnell über eine Alternative nachgedacht werden.

Kai dazu: Das Rektorat sollte den Antrag unterstützen, zumal er auch die Fachschaftsratswahlen abdeckt. Rücklagen des AStA könnten zwar ansonsten auch verwendet werden, diese sind aber eigentlich für andere Zwecke vorgesehen.

Nach einer kurzen Diskussion, da die Wahlordnung keine dezidierte Regelung zu einer Abweichung von ihr vorsieht und in Absprache mit dem anwesenden AStA-Vorsitzenden, setzt das Präsidium für die Änderung der Fristen das gleiche Quorum an wie bei einer Änderung der Wahlordnung.

Der Beschlussvorschlag lautet: *„Das StuPa möge beschließen, von der Wahlordnung abzuweichen und zur Durchführung der Briefwahlen die Frist der Einreichung der Wahllisten auf den 4. Dezember und die Frist der Veröffentlichung der Wahlbekanntmachung auf Freitag, den 20. November zu verlegen.“*

Maik Albrecht vom Wahlausschuss spricht sich positiv aus für die veränderten Termine.

Abstimmung: 12 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen. Der Antrag ist somit beschlossen, die Fristen sind geändert.

TOP5: Änderung der Wahlordnung

Der TOP stand vorsichtshalber auf der Tagesordnung, wird aber auf einer der nächsten Sitzungen behandelt.

TOP6: Änderung der Beitragsordnung der Studierendenschaft

Kai: Die WSW haben beschlossen, dass der Ticketbeitrag nicht erhöht wird. Der zugehörige Antrag wird von Kai kurz vorgestellt. Die MwSt-Senkung soll Studierenden über das nächste Semester durch einen entsprechend geringeren Beitrag zurückgegeben werden.

Felix Pestke kommt um 18:47 Uhr zur Sitzung dazu.

!!!!Antragstext!!!

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt: 12 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen. Der Antrag ist angenommen.

TOP7: Nachwahl einer*s Kassenprüferin*s des Haushaltsjahres 2018/2019

Es werden keine Vorschläge eingereicht. Der TOP wird somit auf die nächste StuPa-Sitzung verschoben.

TOP8: Anträge

Antragsname: Antrag auf StuPa-Wahlleitfaden

Kai stellt den Antrag vor für Julia.

Die Weitergabe des Leitfadens könnte als fortlaufende Arbeitsanweisung intern weitergegeben werden.

„Das Studierendenparlament möge beschließen: Tim Dünnwald wird damit beauftragt einen Leitfaden zur Durchführung von Wahlen der Studierendenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal zu verfassen. Dieser soll als Hilfestellung für zukünftige Wahlausschüsse dienen, indem er unter anderem Ansprechpartner*innen aufzeigt und auf mögliche Komplikationen vorbereitet. Für die Erstellung dieses Wahlleitfadens soll Tim Dünnwald im Nachgang eine Aufwandsentschädigung von 200€ ausbezahlt werden.“

Der Antrag wird wie eingereicht zur Abstimmung gestellt: 13 Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen. Der Antrag ist angenommen.

TOP9: Sonstiges und Termine

Sobald wie möglich soll eine Info über den nächsten StuPa-Termin erfolgen, dieser ist voraussichtlich der 2. Dezember um 18 Uhr auf Zoom. Hier soll der Tagesordnungspunkt „Änderung der GO“ aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie abgehandelt werden.

Die Sitzung endet um 19:10 Uhr.